

Evonik schiebt neue Millionen–Investitionen in Brasilien an

29. Oktober 2008

- Weiterentwicklung des Geschäfts mit Wasserstoffperoxid (H₂O₂)
- Nachfrage steigt durch überproportional wachsenden brasilianischen Zellstoffmarkt
- Dr. Werner Müller, Vorsitzender des Evonik–Vorstandes:
„Mit der 45 Millionen–Euro–Investition bauen wir unsere hervorragende weltweite Spitzenposition aus.“

Alexandra Boy
Pressesprecherin Chemie
Konzernpresse
Telefon +49 201 177-3167
Telefax +49 201 177-3030
alexandra.boy@evonik.com

Evonik Industries plant am Petrochemiekomplex von Triunfo bei Porto Alegre (Südbrasilien) den Neubau einer Anlage für das umweltfreundliche Bleich- und Oxidationsmittel Wasserstoffperoxid (H₂O₂), das vor allem in der Papier- und Zellstoffindustrie eingesetzt wird. Hierfür ist ein Investitionsvolumen von etwa 45 Millionen Euro vorgesehen. Der Baubeginn ist für Mitte 2009 geplant; Anfang 2011 soll die Produktion mit einer Jahreskapazität von 40.000 Tonnen starten. Evonik ist mit einer jährlichen Kapazität von mehr als 600.000 Tonnen bereits heute weltweit der zweitgrößte Hersteller von H₂O₂. Der globale Bedarf für Anwendungen in der Papier- und Zellstoffbleiche liegt bei mehr als drei Millionen Tonnen. Die Investitionen für die neue Anlage stehen noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Aufsichtsrats von Evonik.

Der Standort Triunfo ist Teil eines Chemieparks und liegt logistisch optimal im Zentrum der sich weiter entwickelnden Abnehmerindustrien. „Mit der neuen Anlage in Porto Alegre nehmen wir an dem dynamischen brasilianischen Marktwachstum teil und bauen unsere hervorragende weltweite Spitzenposition aus“, sagte Dr. Werner Müller, Vorsitzender des Evonik–Vorstandes, heute in Brasilien. In der Anlage sollen zunächst 25 Mitarbeiter arbeiten.

Auslöser für die Investitionspläne ist die dynamische Entwicklung des Zellstoffmarktes – durch neue Projekte und den Ausbau bestehender Zellstoffkapazitäten. Für Südamerika und Asien werden hier bis 2012 Wachstumsraten von mehr als 10 Prozent pro Jahr erwartet. Der

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz,
Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke,
Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Sitz der Gesellschaft: Essen
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

brasilianische Zellstoffmarkt wird sich nach Ansicht von Experten bis 2013 sogar nahezu verdoppeln – um rund 6 Millionen auf dann 13 Millionen Jahrestonnen. Die meisten der dafür notwendigen Aufforstungen mit Vorlaufzeiten von etwa sieben Jahren sind für den Süden Brasiliens angekündigt.

Evonik stellt in Brasilien seit 1997 Wasserstoffperoxid her. Am Standort Barra do Riacho (Bundesstaat Espirito Santo) wurde die Kapazität 2007 auf jährlich 70 000 Tonnen erhöht. Mit der nun geplanten Aufstockung in Porto Alegre um weitere 40 000 Jahrestonnen stellt Evonik dann jede sechste Tonne H₂O₂ seiner Gesamtkapazität in Brasilien her.

Wasserstoffperoxid ist eines der wachstumsstärksten und innovativsten Geschäfte von Evonik. Evonik ist es gelungen, durch erfolgreiche Prozessinnovationen neue Anwendungen und damit attraktive Zukunftsmärkte zu eröffnen. So findet Wasserstoffperoxid außer in der Papier- und Zellstoffbleiche neuerdings auch in der Synthese von Propylenoxid Verwendung. Propylenoxid wird vor allem für die Herstellung von Polyurethan-Vorprodukten eingesetzt. Aus den Polyurethanen entstehen beispielsweise Polster für Autositze oder Möbel. Um den Weltmarkt für Wasserstoffperoxid optimal bedienen zu können, produziert Evonik an elf Standorten – in Deutschland, Belgien, Italien, Österreich, USA, Kanada, Brasilien, Korea, Neuseeland und Südafrika.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz,
Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke,
Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Sitz der Gesellschaft: Essen
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz von rund 14,4 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von über 2,2 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Dr. Klaus Engel, Dr. Alfred Oberholz,
Dr. Peter Schörner, Dr. Alfred Tacke,
Heinz-Joachim Wagner, Ulrich Weber

Sitz der Gesellschaft: Essen
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474